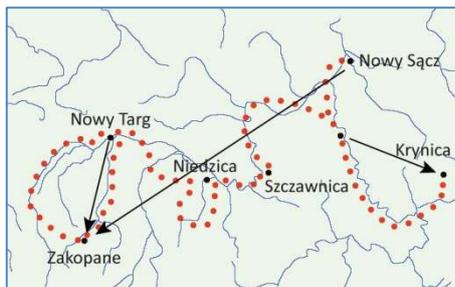


Entlang an Dunajec und Poprad



Die 10tägige individuelle Radtour führt auf einem neu angelegten, gut ausgeschilderten Fahrradweg ohne schwierige Anstiege durch eine äußerst malerische Landschaft. Der Dunajec-Radweg steht den bekannten Radwegen wie entlang der Donau oder Mosel in nichts nach. Die Region am Fuße der Hohen Tatra bietet viele Möglichkeiten, sie mit dem Fahrrad zu erkunden. Neue Radwege umrunden zudem den Czorsztynskie-Stausee, führen in die Slowakei und in das Tal des Poprad nach Krynica, der Perle der polnischen Heilbäder. Bei dieser 10-Tages-Tour können Sie all diese Attraktionen in einem entspannten und erholsamen Stil besuchen. Die Radtour ist auch für Familien mit Kindern gut geeignet.

Highlights

- Radtour durch das Tal des Dunajec und Poprad auf einem neu angelegten Radweg
- Grandiose Landschaften
- Krynica, die Perle der polnischen Heilbäder

Reiseverlauf 10 Tage

1. Tag – Ankunft in Zakopane

Zakopane ist der größte polnische Bergkurort. Hier hat sich die Volkskultur der Tatrabewohner – der Góralen – in besonders charakteristischer Weise in ihrer Musik, ihren Gesängen und Trachten erhalten. Die eigentümliche Holzbauweise – der sogenannte Zakopane-Stil – mit ihrem Charme wird man nur hier antreffen können. Diese Stadt ist leicht mit Zug, Bus oder Auto zu erreichen. Sie können auch bequem unseren Sammeltransport aus Krakau nutzen.

2. Tag – Am Fuße der Hohen Tatra

In Zakopane beginnt die Radroute "Velo Dunajec", die nordwärts ins Bachtal führt. So erreichen Sie Nowy Targ, den zentralen Ort der Goralen. Von dort können Sie mit dem Zug nach Zakopane zurückkehren. Eine andere Möglichkeit ist eine Bergbahnbahnfahrt nach Gubałówka und dann zum höchstgelegenen Dorf Polens nach Żąb. Immer abwärts führt dann der Weg zurück nach Zakopane.

Radstrecke 25-30 km

3. Tag – zu Besuch bei den Goralen

Mit einer Bergbahn fahren Sie auf den Berg Gubałówka hinauf. Danach fahren Sie mit dem Rad bergab durch das lange Straßendorf Dzianisz bis zum berühmten Chochołów - einem "lebenden Freilichtmuseum". Die felsigen Tatra-Gipfel bilden einen schönen Kontrast zu den saftigen grünen Bergwiesen. Ab Chochołów geht die weitere Fahrt nach Ludzimierz mit einem berühmten Marien-Sanktuarium bis nach Nowy Targ, dem zentralen Ort der Goralen. Sie fahren jetzt durch eine flache Landschaft auf einem neu angelegten Radweg auf einer stillgelegten Bahntrasse

Radstrecke ca. 50 km meist abwärts

4. Tag – im Gebiet der Zips

Zuerst fahren Sie direkt den Dunajec-Fluss entlang nach Łopuszna, wo sich ein alter Adelshof befindet. In Nowa Biała angekommen, können wir den beeindruckenden Durchbruch des Białka-Flusses durch die Kalkfelsen bewundern. In Dębno befindet sich Polens älteste Holzkirche. Sie stammt aus dem Jahre 1500 und ist als

UNESCO-Weltkulturerbe geschützt. Nun befinden Sie sich in der Gegend von Zips, einer historischen Region mit langer Geschichte und mit besonders reicher Folklore. Jahrhundertlang lebten hier die Goralen und Ruthenen in ihren Dörfern, die deutsche Bevölkerung in den Städten und der ungarische Adel in den Schlössern. Sie fahren den Czorsztyńskie Stausee entlang bis zu einem dieser Schlösser in Niedzica und übernachten im nahe gelegenen Hotel für 2 Nächte.

Radstrecke ca. 40 km

5. Tag – bunte Holzhäuser in der Slowakei

Heute haben Sie die Möglichkeit, einen brandneuen Radweg rund um den Stausee und eine landschaftlich reizvolle Route durch das Zipser Hügelland kennenzulernen. Ein weiterer Abstecher führt nach Osturna/Asthorn in der Slowakei, einem altertümlichen Straßendorf mit zahlreichen bunten Holzhäusern.

Radstrecke zwischen 30 und 60 km, je nach Variante

6. Tag – das „Rote Kloster“ und grandiose Feldmassive

Heute kommt der Höhepunkt unserer Reise! Direkt am Dunajec entlang, der hier die Staatsgrenze bildet, fahren Sie nach Sromowce, wo wir auf einer Hängebrücke zum beschaulichen slowakischen Ort Červený Kláštor gelangen. Über dem einst von Kartäusern bewohnten "Roten Kloster", erhebt sich das grandiose, drei gezackte Gebirgsmassiv "Drei Kronen". Hiernach radeln Sie auf dem nur für Fußgänger und Radfahrer zugelassenen Pieniner Weg weiter. Dies ist ein in den Fels gehauener Steig, der entlang des gesamten Dunajec-Durchbruchs verläuft. Die atemberaubenden Kalkfelsen, die sich bis zu 300m hoch über dem Fluss erheben, sowie die üppige Vegetation am Wegesrand, lassen Sie schnell den Alltag vergessen. In Lesnica können Sie das Rad abstellen und eine zweistündige Floßfahrt auf dem Dunajec unternehmen. Anschließend erreichen Sie auf einer eleganten Rad-Promenade den alten Kurort Szczawnica. Für Fahrlustige gibt es eine weitere Option zum zierlichen Tal "Dolina Białej Wody" zu radeln.

Radstrecke ca. 30 km

7. Tag – durch den grünen Durchbruch des Dunajec

Diese Etappe führt durch den grünen Durchbruch des Dunajec, so genannt, da das Flussbett mitten durch zwei der Beskiden-Gebirgsketten führt. Wie der Name schon sagt, erwarten Sie keine Felswände, sondern nur beeindruckend grüne, mit Buchen bewachsene Abhänge. Der nächste Teilabschnitt führt Sie auf gewundenen Pfaden an hübschen Obstgärten und geschmückten Bauernhöfen des Dorfes Tylmanowa vorbei. Zu Mittag werden Sie sich im Gasthof des Dorfes Łacko stärken, welcher für seinen Sliwowitz-Schnaps bekannt ist. Hier fahren Sie wieder auf neu gebauten Radwegen und über eindrucksvolle Brücken in das Tal der Dunajec-Zuflusses Poprad. Für zwei Nächte quartieren Sie entweder in Rytro, einem alten Ritterdorf am Fuße der Schlossruinen, oder im Kurort Piwniczna.

Radstrecke 50-55 km

8. Tag – Flussradweg entlang des Poprad

Der Fluss Poprad ist einzigartig - er fließt aus den südlichen Hängen der Tatra und durchquert die Karpaten in die nördliche Richtung, wodurch malerische Windungen in einem tiefen Tal entstehen. Mit dem Zug gelangen Sie nach Krynica, dem bekanntesten polnischen Kurort mit großem Kurpark und prunkvollen Villen. Von dort radeln Sie an Poprad zum Hotel zurück, zwischen der polnischen und der slowakischen Seite des Flusses abwechselnd.

Radstrecke 40 - 50 km

9. Tag – historische Kleinstädte mit schmalen Gassen

Leicht bergab durch das Poprad-Tal geht es nach Stary Sącz (Alt-Sandez), einer der schönsten Kleinstädte Südpolens. Die schmalen Gassen mit dem Flair vergangener Zeiten erkunden Sie mit dem Rad. Der bequeme Radweg führt nach Nowy Sącz, einer weiteren historischen Stadt mit einem großen Marktplatz und Art-Deco-Häusern. Am Nachmittag können Sie hier ein interessantes Freilichtmuseum besuchen.

Radstrecke 25-35 km

10. Tag – Abschied von Dunajec und Poprad

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gelangen Sie bequem zurück nach Krakau oder Zakopane. Auf Anfrage können wir einen privaten Transport arrangieren.

Aktivitäten

Radtouren mit Tagesetappen zwischen 25 und 50 km. Am Czorsztyńskie-Stausee (Südufer) gibt es eine Steigung von ca. 100 Höhenmetern Unterschied. Ansonsten sind die neuen Radwege flach oder abfallend.

Unterkunft / Verpflegung

Sie übernachten 6-7 x in 3-Sterne-Hotels und 2-3 x in guten 2-Sterne-Hotels.

Gegen Aufschlag können Sie auch in besseren Hotels übernachten: 5-6 x in 4-Sterne-Hotels und 3-4 x in guten 3-Sterne-Hotels

Als Verpflegung erhalten Sie Frühstück und warmes Abendessen.

Leihrad

Wir legen größten Wert auf die hohe Qualität unserer Räder. Wir vermieten ausschließlich gepflegte, robuste und moderne Trekkingräder. Alle verfügen über:

- Leichte Alu-Rahmen, stabile Alu-Aerofelgen und verstärkte Speichen
 - Einige Räder auch mit 7-Gang Nabenschaltung und Rücktrittbremse
 - Hochwertige "Schwalbe Land Cruiser" - Reifen mit erhöhtem Pannenschutz: schnell auf Asphalt, robust und zuverlässig auf Landstraßen
 - Bequemer, Gel-Sattel
 - Lenker-Vorbau mit verstellbarer Höhe.
 - Die Räder sind mit Satteltaschen ausgestattet. Auf Wunsch können aber auch eigene Taschen mitgebracht werden.
-
- 21-Gang-Schaltung mit Rapidfire und Ganganzeige: 90,- €



- E-bikes: 210,- €



- Individuelle Radler bekommen auch Kartenhalter und Reparatur-Set.



Auf Anfrage stehen auch zur Verfügung:

- Kinderfahrräder auf Wunsch zusammen mit einer Trail-Gator-Tandemstange
- Fahrrad-Anhänger für Kinder
- Kindersitz
- Fahrrad-Anhänger für Hunde

Verlängerung

Sie möchten vor oder im Anschluss der Reise noch einige Tage in Krakau verbringen?

Gerne buchen wir für Sie in einem zentral gelegenen Hotel Zusatzübernachtungen. Preis im Doppelzimmer ab 56,- € pro Person bzw. im Einzelzimmer ab 84,- €

Anreise

Wir empfehlen die **klimatefreundliche** Anreise mit der Bahn.

Von Berlin aus gibt es mehrmals täglich durchgehende Züge nach Krakau

08.52 Uhr Berlin Hbf – 16.07 Uhr an Kraków Główny / EC 59

12.52 Uhr Berlin Hbf – 20.07 Uhr an Kraków Główny / EC 57

16.52 Uhr Berlin Hbf – 23.48 Uhr an Kraków Główny / EC 55

In der Zeit zwischen dem 07. Juni und dem 23. September fahren die Züge wegen Bauarbeiten ab Berlin Gesundbrunnen

08.49 Uhr Berlin Gesundbrunnen – 16.07 Uhr an Kraków Główny / EC 59

13.01 Uhr Berlin Gesundbrunnen – 20.07 Uhr an Kraków Główny / EC 57

17.01 Uhr Berlin Gesundbrunnen – 23.48 Uhr an Kraków Główny / EC 55

Von Wien aus fahren mehrmals täglich durchgehende Züge nach Krakau

08.10 Uhr ab Wien Hbf – 13.55 Uhr an Kraków Główny / EC 106

16.10 Uhr ab Wien Hbf – 21.25 Uhr an Kraków Główny / EC 102

23.19 Uhr ab Wien Hbf – 06.20 Uhr an Kraków Główny / EN 406

Von Krakau aus fahren mehrmals täglich durchgehende Züge nach Berlin

Kraków Główny 04.20 Uhr – Berlin Hbf an 11.06 Uhr / EC 54

Kraków Główny 08.02 Uhr – Berlin Hbf an 15.06 Uhr / EC 56

Kraków Główny 11.56 Uhr – Berlin Hbf an 19.06 Uhr / EC 58

In der Zeit zwischen dem 07. Juni und dem 08. August fahren die Züge in Berlin bis zum Bahnhof Berlin Gesundbrunnen (kein Halt in Berlin Hauptbahnhof)

Kraków Główny 04.20 Uhr – Berlin Gesundbrunnen an 11.13 Uhr / EC 54

Kraków Główny 08.02 Uhr – Berlin Gesundbrunnen an 15.13 Uhr / EC 56

Kraków Główny 11.56 Uhr – Berlin Gesundbrunnen an 19.15 Uhr / EC 58

Von Krakau nach Wien fahren mehrmals täglich durchgehende Züge

Kraków Główny ab 06.37 Uhr – 11.49 Uhr an Wien Hbf / IC 103

Kraków Główny ab 13.58 Uhr – 19.49 Uhr an Wien Hbf / IC 107

Kraków Główny ab 22.44 Uhr – 05.25 Uhr an Wien Hbf / EN 407

Von Krakau aus fahren regelmäßig Linienbusse nach Zakopane – Fahrtzeit ca. 2 Stunden

Wenn Sie mit dem Auto anreisen, können Sie Ihr Auto während der Radtour in Zakopane parken.

Termine 2025

- So 27.04.2025 – Di 06.05.2025
- So 04.05.2025 – Di 13.05.2025
- So 11.05.2025 – Di 20.05.2025
- So 18.05.2025 – Di 27.05.2025
- So 25.05.2025 – Di 03.06.2025
- So 01.06.2025 – Di 10.06.2025
- So 08.06.2025 – Di 17.06.2025
- So 15.06.2025 – Di 24.06.2025
- So 22.06.2025 – Di 01.07.2025
- So 29.06.2025 – Di 08.07.2025
- So 06.07.2025 – Di 15.07.2025
- So 13.07.2025 – Di 22.07.2025
- So 20.07.2025 – Di 29.07.2025
- So 27.07.2025 – Di 05.08.2025
- So 03.08.2025 – Di 12.08.2025
- So 10.08.2025 – Di 19.08.2025
- So 17.08.2025 – Di 26.08.2025
- So 24.08.2025 – Di 02.09.2025
- So 31.08.2025 – Di 09.09.2025
- So 07.09.2025 – Di 16.09.2025
- So 14.09.2025 – Di 23.09.2025
- So 21.09.2025 – Di 30.09.2025
- So 28.09.2025 – Di 07.10.2025

Reiseleistungen

- 9 Übernachtungen
Kategorie B: 6-7 x ***Hotels / 2-3 x gute ** Hotels
Kategorie A: 5-6 x ****Hotels / 3-4 x gute ***Hotels
- Halbpension (Frühstück und warmes Abendessen)
- Gepäcktransfer
- detaillierte Routenbeschreibung und Radkarten inkl. GPS-Tracks
Teilnehmer/innen: min. 2

Reisepreis pro Person: Kategorie B: **870,- €**
Kategorie A: **1.140,- €**

Nicht im Reisepreis enthalten:

- Einzelzimmer-Zuschlag:
Kategorie B: **170,- €** / Kategorie A: **340,- €**
- Leihrad: **90,- €**
- E-Bike: **210,- €**
- Zusatzübernachtung in Krakau
Kategorie B im Doppelzimmer pro Person **56,- €** / im Einzelzimmer **84,- €**
Kategorie A im Doppelzimmer pro Person **95,- €** / im Einzelzimmer **145,- €**
- **klimatefreundliche** Anreise mit der Bahn nach Krakau

Hinweise / Einreisebestimmungen, Mindestteilnehmerzahl, Anzahlung

Einreisebestimmungen: Zur Einreise nach Polen benötigen Sie einen Personalausweis, der bei Einreise noch 3 Monate gültig sein muss.

Mindestteilnehmerzahl: 2 Personen

Anzahlung: 10% des Reisepreises / Restzahlung fällig: 21 Tage vor Reisebeginn

Rücktrittsmöglichkeit: Letzte Rücktrittsmöglichkeit des Veranstalters bei Nichterreichen
Mindestteilnehmerzahl: spätestens 21 Tage vor Reisebeginn

Veranstalter: in naTOURa Partner